



Freie und Hansestadt Hamburg
Finanzbehörde

- Technisches Leistungsverzeichnis -

Offenes Verfahren

über die

Lieferung von Objektstühlen

(für Besprechungs-, Konferenz-, Wartebereiche)

gem.

Vierter Teil des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(GWB) sowie nach

der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge

(Vergabeverordnung - VgV)

Vergabenummer 2018000459

Finanzbehörde Hamburg
Organisation und Zentrale Dienste
Beschaffung und Strategischer Einkauf für Hamburg
Siham Benchikhi
-431/36-
Gänsemarkt 36
20354 Hamburg

Inhaltsverzeichnis

1.	LEISTUNGSUMFANG	3
1.1	ALLGEMEINE LEISTUNGSANFORDERUNGEN AN DIE LOSE 1 BIS 6	3
1.2	LEISTUNGSANFORDERUNGEN AN DIE LOSE 1 BIS 6	5
1.3	ALLGEMEINE UMWELTVERTRÄGLICHKEITSANFORDERUNGEN	8
1.4	ANFORDERUNG AN DIE VERPACKUNG	9
1.5	WEITERGEHENDE SERVICEANFORDERUNGEN	9
1.6	ILO-KERNARBEITSNORMEN	10
2.	ANFORDERUNG AN DAS PERSONAL	10

1. Leistungsumfang

1.1 Allgemeine Leistungsanforderungen an die Lose 1 bis 6

Anzubieten sind Stühle aus Serienproduktion ohne Nachlässigkeiten in der Verarbeitung.

- Die Stühle müssen eine Sitzlast von bis zu 120 Kilogramm tragen.
- Sämtliches Mobiliar ist, wenn nicht bereits ab Werk vorhanden, unter der Sitzfläche oder an anderer Stelle mit dem Modellnamen und der Modellnummer zu versehen.

Um eine ungefähre Vorstellung des AG hinsichtlich der Optik der Stühle zu erhalten, können Darstellungen der Anlage Protokoll der Interessentenkonferenz entnommen werden.

Anforderungen an die Qualität bzw. Verarbeitung

- Die Stühle müssen aus hochwertigem Material bestehen und über eine saubere Verarbeitung verfügen.
- Schweißnähte an den Stahlgestellen sollen so gesetzt werden, dass eine sehr gute Stabilität des gesamten Möbelstücks erzeugt wird.*¹
- Sind Verschraubungen nötig, so soll vermieden werden, dass diese an sichtbaren Stellen gesetzt sind.*
- Verbindungen sind vorwiegend zu verzapfen, ohne dass dabei die Stabilität beeinträchtigt wird.*
- Die Nähte sind zu entgraten, sodass keine Verletzungen beim Zurechtrücken bzw. beim Transport des Mobiliars entstehen.
- Alle Kanten sollen leicht gerundet und sauber geschliffen sein.*
- Jedes Möbelstück muss entsprechend Punkt 11 des Verfahrensbriefes mit einem GS-Zertifikat versehen sein.
- Stapelbare Stühle müssen mit einem Polsterschutz versehen sein. Zudem muss für die jeweils geforderte Stückzahl an in einem Stapel stapelbaren Stühlen die Stand- und Tragsicherheit des Stapels gewährleistet sein.

Holzelementen

- Die aus Holz gefertigten Möbel sollen nur auf das notwendige Maß mit Befestigungsschrauben versehen sein.*
- Die Sitz- und Rückenflächen aus Holz müssen eine glatte Oberfläche besitzen; die Kanten sind leicht abzurunden und sauber zu schleifen, Holzabsplitterungen sowie scharfe Kanten sind zu vermeiden.*

Polster und Bezugsstoff

- Die Polster bzw. Bezüge müssen atmungsaktiv und nicht zu glatt sein.
- Der Bezugsstoff muss scheuerbeständig sein, d.h. mindestens 100.000 Scheuertouren müssen in Anlehnung an den Martindale Test möglich sein. Zudem müssen die Bezüge lichtecht und pflegeleicht sein.
- Die Rücklehnen sind rundum gepolstert anzufertigen.
- Der bezogene Schaumstoff kann sowohl ein Form- als auch ein Schnittschaum sein.

¹ Hinweis zu allen mit * gekennzeichneten Anforderungen: Bewertung im Rahmen der Bemusterung zur Qualität
Vergabenummer: 2018000459

- Der Bezugsstoff muss den Öko-Tex Standard 100-Anforderungen entsprechen.
- Die Stoffbezüge müssen schwer entflammbar sein, d.h. den Normen DIN EN 1021 Teil 1 und 2 oder der DIN 4102 B2 entsprechen.

Stahlgestelle

- Rundrohrgestell
- Präzisionsstahlrohrrahmen
- kratzfeste Pulverbeschichtung
- Stahlbeschichtung mindestens 50 mm bzw. 0,05 mm

Maße, Ergonomie

Die generellen Maße für alle Stuhlmodelle aus den Losen 1, 2,3,4 und 6 lauten wie folgt:

- **Sitzhöhe: 450 mm (+/- 30 mm)**
- **Sitztiefe: 420 mm (+/- 20 mm)**
- **Sitzbreite: mind. 400 mm**
- **Lichte Weite zwischen den Armlehnen: mind. 480 mm.**

Die generellen Maße für die Stuhlmodelle aus Los 5 lauten wie folgt:

- **Sitzhöhe: 450 mm (+/- 30 mm)**
- **Sitztiefe: Zwischen 380 mm und 470 mm**
- **Sitzbreite: mind. 400 mm**
- **Lichte Weite zwischen den Armlehnen: mind. 480 mm.**
- **Bruttogewicht: max. 15,5 Kg (+/- 1,5 Kg)**

Die Sitzstühle sollen eine weitestgehend ergonomische, rückenunterstützende Form besitzen. Die Ergonomie wird u.a. auch im Rahmen der Bemusterung bewertet.

Bei Stühlen mit Armlehnen darf die **Höhe der Armlehnen zwischen 21 cm und 24 cm betragen jedoch darf die Gesamthöhe der Armlehnen 69 cm** nicht überschritten, sodass sie unter bestehende Tische geschoben werden können.

Farbausführungen

Folgende Farbvarianten sind zu den jeweiligen Elementen der Stühle anzubieten. Im Fragenkatalog der Vergabeunterlagen können Angaben zu weiteren möglichen Ausführungen, die ohne Aufpreis umsetzbar sind, gemacht werden.

Stahlelemente/ Pulverbeschichtungen (betrifft: Gestelle)

- Schwarz (entsprechend RAL-Ton Classic 9005)
- Weißaluminium (entsprechend RAL-Ton Classic 9006) bzw. Silbergrau (entsprechend RAL-Ton Classic 7001)
- Anthrazit (entsprechend RAL-Ton Classic 7016) (optional)

Holzelemente (betrifft: Auflagen der Armlehnen, Armlehnen, Holzschale, Holzgestelle)

- Buche
- Ahorn (in einem Ahorn-ton gebeiztem Buchenholz)

Bezugsstoffe (betrifft: Sitz- und Rückenpolster)

- Schwarz
- Grau

- Anthrazit
- Blau (ähnlich camira Xtreme YS082)
- Dunkelrot
- Darüber hinaus **sind** weitere 5 Farbausführungen ohne Aufpreis anzubieten.

Kunststoffelemente (betrifft: Gleiter, Auflagen der Armlehnen)

- Schwarz bzw. Anthrazit

1.2 Leistungsanforderungen an die Lose 1 bis 6

Die nachfolgenden Positionen sind in Anlehnung an die Aufschlüsselung im Formular Produkte/ Leistungen aufgestellt. Die Auflistung im Produkte/Leistungen-Katalog ist jedoch detaillierter bzw. umfangreicher.

Grundanforderungen <u>Über Punkt 1.1 hinaus</u>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kunststoffgleiter sind bei allen Modellen serienmäßig zu montieren
<u>Los 1: Vierbeinstühle</u>	
Positionen 1.1 und 1.2	<ul style="list-style-type: none"> • Stahlgestell: Wandstärke mind. 1,5 mm, Durchmesser 20-30 mm
Position 1.1 Vierbeinstuhl Stahlgestell & Holzflächen	<ul style="list-style-type: none"> • Sitz- und Rückenfläche getrennt und aus Holz • Ohne Armlehnen • Mind. 10-fach stapelbar
Position 1.2 Vierbeinstuhl Stahlgestell & Polsterflächen	<ul style="list-style-type: none"> • gepolsterte Sitz- und Rückenfläche • an der Sitzfläche anliegende bzw. geschlossene Rückenfläche • Standardmodell ohne Armlehnen • Mind. 5-fach stapelbar <p>➤ Zusatzelemente: Armlehnen in Stahl mit Kunststoffauflagen</p>
Positionen 1.3 – 1.4 und 1.5	<ul style="list-style-type: none"> • Holzgestell: Rundrohr- oder Vierkantgestell, aus Buchenschichtholz • Sitz- und Rückenfläche: Buchenholz mit Polster <ul style="list-style-type: none"> • Mind. 5-fach stapelbar
Position 1.3 Vierbeinstuhl Holzgestell & Polsterfläche	<ul style="list-style-type: none"> • Gepolsterter und getrennte Sitz- und Rückenfläche • Mittelhohe und unten geöffnete Rückenfläche • Mit Armlehnen aus Holz
Position 1.4 Vierbeinstuhl Holzgestell & Polsterflächen, Hochlehnstuhl	<ul style="list-style-type: none"> • Position 1.4.1 als Hochlehnstuhl-Variante, d.h. die Höhe der Rückenlehne beträgt ab Boden ca. 100 cm • gepolsterte und getrennte Sitz- und Rückenfläche • unten geöffnete Rückenfläche • mit Armlehnen aus Holz
Position 1.5 Vierbeinstuhl Holz- & Stahlgestell & Polsterflächen	<ul style="list-style-type: none"> • vordere Beine aus Holz und hintere Beine aus Stahl (ca. 2 mm Wandstärke) • Holzbeine vorn und Stahlbeine hinten • gepolsterte und getrennte Sitz- und Rückenfläche

	<ul style="list-style-type: none"> • unten geöffnete Rückenfläche • mit Armlehnen aus Holz
Grundanforderungen für Los 2 & 3 <u>Über Punkt 1.1 hinaus</u>	<ul style="list-style-type: none"> • Stahlgestell Freischwinger • Wandstärke mind. 2,5 mm, Durchmesser 20-30 mm • Satz Gleiter sind bei <u>allen Modellen in Los 2 & Los 3</u> aus Polypropylen o.Ä.
<u>Los 2: Freischwinger</u>	
Position 2.1 & 2.2 Freischwinger Stahlgestell & Polsterflächen	<ul style="list-style-type: none"> • gepolsterte Sitz- und Rückenfläche • an der Sitzfläche anliegende bzw. geschlossene Rückenfläche • Höhe Rückenlehne ab Sitzfläche ca. 48 cm (+/- 3 cm) • Standardmodell ohne Armlehnen ➤ Zusatzelement: Satz Armlehnen in Stahl mit Auflagen aus Kunststoff, Armlehnen nach vorne offen gestaltet
<u>Los 3: Konferenzsessel</u>	
Position 3.1.1 Konferenzsessel, tief heruntergezogene Rückenlehne	<ul style="list-style-type: none"> • gepolsterte Sitz- und Rückenfläche • an der Sitzfläche anliegende bzw. geschlossene Rückenfläche • Höhe Rückenlehne ab Sitzfläche ca. 50 cm (+/- 3 cm) • Armlehnen in Stahl mit Auflagen aus Kunststoff
Position 3.1.3	<ul style="list-style-type: none"> • Option: Satz Auflagen aus Buchenholz (Massivholz) für die Armlehnen
Position 3.1.4	<ul style="list-style-type: none"> • Option: Satz Auflagen aus einem in Ahornton gebeiztem Buchenholz (Massivholz) für die Armlehnen
Position 3.2 Konferenzsessel, kurze Rückenlehne	<ul style="list-style-type: none"> • gepolsterter und getrennte Sitz- und Rückenfläche • unten geöffnete Rückenfläche • Höhe Rückenlehne ab Sitzfläche ca. 40cm(+/- 3 cm) • 4-fach stapelbar ➤ Zusatzelement: Satz Armlehnen aus Kunststoff
Position 3.3 Konferenzsessel, Schalenform	<ul style="list-style-type: none"> • geschlossene und gepolsterte Sitz- und Rückenlehne, verbunden zur Schalenform • Höhe Rückenlehne ab Sitzfläche ca. 50 cm (+/- 3 cm) • Armlehnen aus Buchenholz (Massivholz) • 4-fach stapelbar ➤ Option: Satz Armlehnen aus einem in Ahornton gebeiztem Buchenholz (Massivholz)
<u>Los 4: Schalenstühle</u>	
Position 4.1 Schalenstuhl, Vierbein-gestell	<ul style="list-style-type: none"> • Vierbein-gestell, Rundstahlrohr • Wandstärke mind. 1,5 mm, Durchmesser 20 – 30 mm • durchgehende, ergonomisch geformte Sitzschale aus Buchenschichtholz, Stärke ca. 0,9 bis 1,5 cm

	<ul style="list-style-type: none"> • ohne Armlehnen • Mind. 10-fach stapelbar <p>➤ Option: Schale aus einem in Ahornton gebeiztem Buchenholz</p> <p>Zusatzelement: Griffloch bzw. Designbohrung (Rückenlehne)</p> <p>Zusatzelement: Reihenverbindung</p> <p>Zusatzelement: Sitzpolster</p> <p>Zusatzelement: Sitz- und Rückenpolster</p>
Position 4.2 Schalenstuhl, C-Fuß oder Freischwinger	<ul style="list-style-type: none"> • Freischwinger oder C-Fuß-Gestell, ohne Armlehnen • Wandstärke mind. 2,5 mm, Durchmesser 20 – 30 mm • durchgehende, ergonomisch geformte Sitzschale aus Buchenschichtholz, Stärke ca. 0,9 bis 1,5 cm • ohne Armlehnen • Mind. 4-fach stapelbar <p>➤ Option: Schale aus einem in Ahornton gebeiztem Buchenholz</p> <p>Zusatzelement: Griffloch bzw. Designbohrung (Rückenlehne)</p> <p>Zusatzelement: Sitzpolster</p> <p>Zusatzelement: Sitz- und Rückenpolster</p>
<u>Los 5: Konferenzsessel mit geschlossenen Armlehnen</u>	
Position 5.1 Stern-Fuß-Gestell Stahlgestell & Polsterflächen mit seitlich geschlossenen Armlehnen	<ul style="list-style-type: none"> • Stern-Fuß-Stahlgestell mit seitlich geschlossenen Armlehnen • gepolsterte Sitz- und Rückenfläche • an der Sitzfläche anliegende bzw. geschlossene Rückenfläche • Höhe Rückenlehne ab Sitzfläche ca. 46 cm (+/- 5 cm) • geschlossene Armlehne an der Sitzfläche und Rückenfläche
Position 5.2 Freischwinger, C-Fuß Stahlgestell & Polsterflächen mit seitlich geschlossenen Armlehnen	<ul style="list-style-type: none"> • Freischwinger, C-Fuß-Stahlgestell mit seitlich geschlossenen Armlehnen • gepolsterte Sitz- und Rückenfläche • an der Sitzfläche anliegende bzw. geschlossene Rückenfläche • Höhe Rückenlehne ab Sitzfläche ca. 46 cm (+/- 5 cm) • geschlossene Armlehne an der Sitzfläche und Rückenfläche
<u>Los 6: Alternativstuhlmodell</u>	
Position 6.1	<ul style="list-style-type: none"> • Ein gleichwertiger Alternativstuhl für ein Stuhlmodell aus den vorgegebenen Stuhlmodellen in den Losen 1 bis 4. Bitte beachten Sie, dass alle Mindestanforderungen im Leistungsverzeichnis, in Bezug auf das von Ihnen ausgewählte Stuhlmodell, zwingend einzuhalten sind.

1.3 Allgemeine Umweltverträglichkeitsanforderungen

Die folgenden Umweltverträglichkeitsanforderungen sind hinsichtlich aller angebotenen Stühle zwingend einzuhalten.

Der Bieter bestätigt ihre Einhaltung mit einer unterschriebenen Eigenerklärung, siehe Punkt 1.8 der Leistungsbeschreibung.

- Generell dürfen keine halogenorganischen Verbindungen, keine krebserzeugenden, mutagenen und Teratogenen Stoffe sowie keine giftigen Schwermetalle in den angebotenen Produkten enthalten sein.

Textilien

- Textilien dürfen nicht mit Schädlingsbekämpfungsmitteln, halogenhaltigen Flamm- schutzmitteln, schmutzabweisenden oder auf sonstige Weise Mensch und Umwelt beeinträchtigenden Substanzen behandelt bzw. imprägniert sein.
- Textilbezüge müssen ohne Aufwand leicht zu reinigen sein.
- Keine Verwendung von Schaumstoffen und Füllmaterialien aus Polyurethanen und Schäumen, die mit teilhalogenierten FCKW-Ersatzstoffen geschäumt sind.
- Für die Färbung des Bezugsstoffes dürfen keine Azo-Farbstoffe verwendet werden.

Holzelemente

- Das Holz für Produkte aus Holz oder aus Holzwerkstoffen muss aus legaler und nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammen. Als Beleg für die Einhaltung dieser For- derungen können Zertifikate anerkannter Zertifizierungssysteme, wie FSC, PEFC und MTCC über die Eigenerklärung zur Einhaltung der Umweltverträglichkeitsanforderun- gen hinaus eingereicht werden.
- Kunststoffelemente
- Alle Kunststoffeile ≥ 50 g sind als Recyclingmaterial nach DIN EN ISO 11469 oder einer gleichwertigen Norm zu kennzeichnen. Sie dürfen keine Zusatzstoffe oder an- dere Materialien enthalten, die nicht wiederverwertbar sind und ein Recycling behin- dern könnten.
- Die Verwendung von PVC ist verboten.

Oberflächenbehandlungen

Sie dürfen keine gefährlichen Substanzen enthalten, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH) als:

- krebserzeugend (H350, H350i, H351)
- fortpflanzungsgefährdend/vererbare Schäden verursachend (H360, H360F, H360D, H360FD, H360Fd, H360Df, H361, H361f, H361d, H361fd, H362)
- erbgutverändernd (H340, H341)
- toxisch (H300, H301, H302, H310, H311, H312)
- beim Einatmen sensibilisierend (H331, H332, H334, H335)
- die Umwelt schädigend (H400, H410, H411, H412, H413)
- oder bei längerer Exposition Gefahr ernster Gesundheitsschäden verursachend (H372, H373) eingestuft sind.
- Sie dürfen nicht mehr als 5 Gewichtsprozent an flüchtigen organischen Verbindungen (VOCs₂) enthalten.

Für Phthalate (Weichmacher) gilt:

- Sie dürfen nicht eingesetzt werden, wenn sie zum Zeitpunkt der Anwendung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH) als fortpflanzungsgefährdend, vererb- bare Schäden verursachend oder erbgutverändernd (oder einer Kombination von diesen) eingestuft sind.
- Sie dürfen kein Aziridin (Ethylenimin) enthalten.
- Sie dürfen keine Chrom(VI)-Verbindungen enthalten.
- Klebstoffe und Leime
- Der VOC-Gehalt von Klebstoffen, die bei der Herstellung von Möbeln verwendet wer- den, darf 10 Gewichtsprozent nicht überschreiten.
- Der verwendete Kleber muss formaldehyd- und biozidfrei sein.

1.4 Anforderung an die Verpackung

- Die Lieferung des Leistungsgegenstandes hat verpackungssparend und nur mit der erforderlichen Umverpackung zu erfolgen, die einen Schutz der Artikel beim Trans- port und der Anlieferung gewährleistet.
- Die Materialien sind **recyclingfähig**. Bei der Verwendung von Folien sind ausschließ- lich Folien aus transparentem Polyethylen (PE) zu wählen. Es dürfen keine zellstoff- haltigen Verpackungen verwendet werden, deren Rohstoff aus tropischen Regenwäl- dern bzw. Urwäldern stammt und durch illegalen Einschlag gewonnen wurde.
- Polyvinylchlorid (PVC) darf nicht verwendet werden.
- Die Verpackung wird **vollständig vom Lieferanten mitgenommen** und entsorgt, wenn von Seiten des AG nichts Gegenteiliges gewünscht ist.

1.5 Weitergehende Serviceanforderungen

Mit Abgabe des Angebotes verpflichtet sich der AN Folgendes zu leisten:

- Der Nachkauf von Ersatzteilen und Möbelstücken wird nach Ablauf des Vertrages für mindestens 5 Kalenderjahre garantiert.
- Der AG ist kostenlos über die ordnungsgemäße Bedienung der Produkte zu beraten. In den Beratungen sind alle Handhabungen und Einstellmöglichkeiten zu berücksich- tigen.
- Sämtliche Nutzerinformationen sowie Reinigungs- und Pflegeanleitungen zum jewei- ligen Produkt sind dem AG auf Anfrage in elektronischer Form als Pdf-Datei zu über- mitteln.
- Ersatz-Lieferung innerhalb von 3 Werktagen im Schadensfall
- kostenfreie Testung eines Musterstuhles bei Bedarf

1.6 ILO-Kernarbeitsnormen

Die Freie und Hansestadt Hamburg sowie andere Auftraggeber, die von § 2 des Hamburgischen Vergabegesetzes (HmbVgG) erfasst werden, sind nach § 3a HmbVgG in bestimmten Fällen verpflichtet, über Ergänzende Vertragsbedingungen (EVB) auf die Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (vgl. Auflistung in § 3a Abs. 1 HmbVgG) hinzuwirken.

Als Ergänzende Vertragsbedingungen (EVB) zum oben genannten zu vergebenden Auftrag gibt der Bieter die gemäß Ziffer 1.9 geforderte Erklärung für alle angebotenen Stühle mit Polster ab.

2. Anforderung an das Personal

Die Anlieferung und Aufstellung der Möbel muss von erfahrenen Fachkräften des AN ausgeführt werden.

Der AN verpflichtet sich, nur sozialversicherungspflichtiges Fachpersonal einzusetzen.

Das eingesetzte Personal ist jeweils während der Durchführung der Einzelaufträge zur Legitimation mit einem Namens- oder Firmenausweis (Clip) auszustatten, der sichtbar an der Kleidung zu tragen ist und die Zugehörigkeit zum AN erkennen lässt.

Während der gesamten Dauer der Vertragserfüllung hat der AN seinen Mitarbeitern striktes Alkohol- und Drogenverbot und innerhalb der Gebäude auch striktes Rauchverbot zu erteilen.

Auf Verlangen der Bedarfsstelle ist zuwiderhandelndes Personal unverzüglich von der weiteren Mitarbeit auszuschließen und durch anderweitiges Personal zu ersetzen. Kosten hierfür dürfen der Bedarfsstelle nicht in Rechnung gestellt werden.

Der AN setzt ausländische Mitarbeiter nur ein, sofern gültige Arbeitspapiere vorliegen. Diese Mitarbeiter müssen über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse verfügen. Dies gilt insbesondere in Bezug auf Verständigung im Rahmen der Arbeitsdurchführung und Arbeitssicherheit (Notfallanweisungen).